

KIRCHGEMEINDE UNTERSEEN

Kirchgemeindepräsident: Martin Moser-Jacober, 033 823 05 03 / moser.jacober@bluewin.ch
Pfarramt I: Pfr. Daniel Zubler, 033 822 20 00 / zubi@quicknet.ch
Pfarramt II: Pfr. Theo Ritz, 033 822 18 30 / theritz@me.com
Pfarramt III: Pfrn. Mirjam Wey, 033 822 55 01 / mirjam.vey@bluewin.ch
Sigristenam: W.+M. Mosimann, 033 823 33 60 / wm.mosi@bluewin.ch
Sekretariat: Theres Imboden-Marti, 033 822 55 77 / kgunterseen@bluewin.ch
Öffnungszeiten Büro Sekretariat: Montag- und Donnerstagsmorgen 8.30 bis 11.45 Uhr

www.kirche-unterseen.ch



GOTTESDIENSTE

November

- So 1. 10.00 Uhr** **Gottesdienst** zum Reformationssonntag mit Abendmahl, Pfr. Daniel Zubler
So 8. 10.00 Uhr **Gottesdienst** mit Pfrn. Mirjam Wey
So 15. 10.00 Uhr **Familien-Gottesdienst** für Jung und Alt, Stärnschnuppe-Träff-Team und Pfrn. Mirjam Wey
So 22. 10.00 Uhr **Gottesdienst** zum Ewigkeitssonntag mit Pfarrteam
So 29. 10.00 Uhr **Gottesdienst** zum 1. Advent - Chilchefescht, Pfr. Daniel Zubler. Mitwirkung Stedtlmusik und Musikgesellschaft Interlaken

ANDACHTEN

November

- Sa 7. 19.00 Uhr** **Friedensgebet** am 7. um 7 in der Schlosskapelle Interlaken. Es lädt herzlich ein: der ökumenische Arbeitskreis Bödéli
Mi 4. 14.30 Uhr **Andacht** im Heim Weissenau, Pfrn. Mirjam Wey
Di 17. 15.45 Uhr **Andacht** im Heim Bethania, Pfr. Theo Ritz
Do 19. 15.30 Uhr **Andacht** im Heim Kristall, Pfr. Theo Ritz

MONATSLIED

«Der Himmel, der ist, ist nicht der Himmel, der kommt...» (ERG 867)

GRATIS-PREDIGTTAXI INKL. RÜCKFAHRT

Sonntag, **1. November / 22. November**
Gottesdienst um 10.00 Uhr

Das Predigttaxi fährt keine Route mehr, bitte melden Sie sich am Samstag, **31. Oktober**, und Samstag, **21. November**, bei Allround-Tours unter der Gratisnummer an, um abgeholt zu werden.
Im Taxi werden Sie gebeten, Ihre Fahrt durch eine Unterschrift zu bestätigen

Anmeldung unter der Gratisnummer 0800 861 961

VERANSTALTUNGEN

Altersstube

Mittwoch, **4. November**: 14.00 Uhr Lotto mit zVieri im FUTURA
Anmeldung bis Montag, 2.11., bei Margrith Reber, 033 822 80 30

Sonntags-Treff (für Frauen ab 60 Jahren)

Sonntag, **15. November**: Ab 14.00 Uhr Lotto mit zVieri im FUTURA
Anmeldung bis Freitag, 13.11., bei Ursula Tobler, 033 822 10 40 und Käthi Roth, 033 822 13 37

Senioren-Männer-Club (SMCU)

Mittwoch, **18. November**: Besichtigung Hotel Viktoria Jungfrau
Besammlung um 13.45 Uhr beim Hotel Metropole
Anmeldung bis Montag, 16.11., bei Werner Imboden, 033 822 95 67

Frauenarbeitsgruppe

Mittwoch, **4./18./25. November**, um 19.30 Uhr im Pfarrstübli der Alterssiedlung. Chilchefescht 28./29. November

Mittagstisch für Alleinstehende und Betagte

Donnerstag, **5./12./19./26. November**, jeweils um 12.00 Uhr im Saal der Alterssiedlung
Anmeldung bei: Susanne Flück, 033 822 87 76

MUSIK

Seniorenchor

Montag, **2./9./16./23./30. November**, jeweils um 14.45 Uhr im FUTURA unter der Leitung von Hans Häsler

Panflöte

Mittwoch, **4. November**, um 18.30 Uhr im Schloss
Leitung: Pfr. Daniel Zubler

Chorgemeinschaft

Donnerstag, **5./12./19. November**, jeweils um 19.50 Uhr Probe in der Aula der Sekundarschule
Donnerstag, **26. November**, Probe um 19.50 Uhr in der Kirche

Futura Funke



In der kälter werdenden Jahreszeit ziehen wir uns wieder vermehrt zurück in unsere Häuser und Wohnungen. Spontane Begegnungen auf den Strassen und Spielplätzen werden seltener. Wir möchten auch diesen Winter durch alle 14 Tage im FUTURA Raum schaffen für Begegnungen von jungen Müttern und Vätern mit kleinen Kindern. Nach einem kurzen gemeinsamen Anfang werden die Kinder beim Spielen und Basteln betreut und die Mütter/Väter haben Zeit zum Gespräch, das hin und wieder durch einen kleinen Input angeregt wird. Ein gemeinsames Znüni und das Abschlussritual im Kreis runden den FUTURA-Funke-Vormittag ab. Herzliche Einladung!

Wann?
Dienstag, **3. November**, von 9.00 bis 11.00 Uhr.

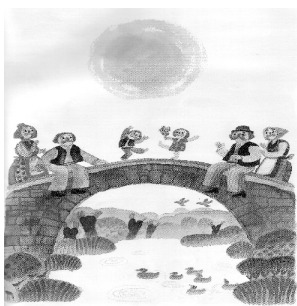
Wo?
Im Kirchenzentrum FUTURA.
Der FUTURA-Funke ist ein offenes Angebot. Ein Kommen und Gehen ist jederzeit möglich. Anmeldung ist nicht erforderlich. Kleiner freier Unkostenbeitrag ist erwünscht.

Die weiteren Daten des offenen Treffpunkts FUTURA-Funke:
Dienstag, **17. November; 1./15. Dezember 2009; 5./19. Januar, 2./16. Februar; 2./16. März 2010**, jeweils von 9.00 bis 11.00 Uhr

FAMILIENGOTTESDIENST

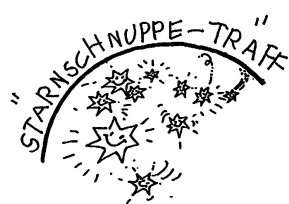
Sonntag, **15. November**
Herzliche Einladung an Klein und Gross Jung und Alt zum

Familiengottesdienst



Die Frauen des Stärnschnuppe-Träffs erzählen und spielen die Geschichte «Die Kinderbrücke». Wir freuen uns, wenn viele beim Brücken bauen mithelfen.
Im Anschluss an den Gottesdienst sind alle eingeladen zu Getränken und Zopf im FUTURA

STÄRNSCHNUPPE-TRÄFF



Freitag, **27. November**
von 16.30 bis 18.00 Uhr
im FUTURA

Thema:
«Wir üben ein Weihnachtsspiel ein»
Leitung:
E. Härri, M. Häsler, F. Urfer
V. Zubler

KINDER / JUGEND / ELTERN / KUW

KUW

Konf.-Klasse (Pfr. Daniel Zubler)
Dienstag, **3. November**, von 17.15 bis ca. 18.45 Uhr im FUTURA
Rückschau auf das Konfirmandenlager mit Fotos

Konf.-Klasse (Pfrn. Mirjam Wey)

Donnerstag, **5. November**, von 17.15 bis ca. 18.45 Uhr im FUTURA
Rückblick auf das Konfirmandenlager

CEVI-Jungschär

Samstag, **14./28. November**, Fröschli (Gruppe ab 5-jährig bis und mit 1. Klasse) jeweils von 14.00 bis 16.30 Uhr beim Chalet am Pfarrweg in Matten

Samstag, **14./28. November**, Jungschär (Gruppe 2. bis 4. Klässler und Gruppe ab 5. Klasse) jeweils von 14.00 bis 17.00 Uhr beim Chalet am Pfarrweg in Matten

CHILCHEFESCHT 28./29. NOVEMBER 2009

Am ersten Adventswochenende vom **28. und 29. November 2009** findet das traditionelle Fest der Kirchgemeinde Unterseen statt. Bis 2008 hiess es „Schlossfest“
Wie bereits im vergangenen Jahr wird das Chilchefescht im FUTURA und dessen Umgebung durchgeführt: auf dem Kirchplatz, in der Kirche, auf dem Stadthausplatz und im Stadtkeller

Viele Helferinnen und Helfer werden über dieses Wochenende für ein reichhaltiges Angebot besorgt sein:

- FUTURA:** Restaurant mit warmer und kalter Küche;
Verkauf von Handarbeiten, Karten und vielem mehr;
Flohmarkt
Kirchplatz: Verkauf von Weihnachtsarrangements
Stadthausplatz: Kerzenziehen
Märli-Keller: Märchen und Geschichten
Stadtkeller: Kinderangebot, Lebkuchen verzieren und Bretzeli backen für Jung und Alt
Kirche: Sonntag, Gottesdienst zum 1. Advent, zusammen mit der Stedtlmusik und der Musikgesellschaft Interlaken

Backwaren wie Kuchen und Torten nehmen wir gerne entgegen: Am Samstag, 28. November von **10.00 -12.00 Uhr** im FUTURA
Waren („Flöhe“) für den **Flohmarkt** nehmen wir gerne entgegen: Am Freitag von 14.00 -17.00 Uhr und am Samstag von 10.00 -12.00 Uhr im FUTURA

Traditionsgemäss kommt der **Reinerlös** aus dem Kirchenfest einem Hilfsprojekt zugute: Seit 2003 unterstützt unsere Kirchgemeinde Bauersfamilien in der ländlichen Region **Pespire** (Honduras). Dieses Projekt wird vom Hilfswerk der evangelischen Kirchen der Schweiz (HEKS) betreut

Teilen macht Freude, - wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Organisationskomitee und Kirchgemeinderat Unterseen

PS: Neue Helferinnen und Helfer sind jederzeit herzlich willkommen. Melden Sie sich unverbindlich beim Pfarrteam oder im Sekretariat

AUS DEM KIRCHGEMEINDERAT

Seniorenferien 2010

Der Kirchgemeinderat hat an der Sitzung vom 15. September 2009 beschlossen, dass im Jahre 2010 wiederum Seniorenferien durchgeführt werden. Die Leitung der Seniorenferien liegt bei Pfr. Theo Ritz, Pfarramt II. Die Kirchgemeinde übernimmt die Kosten für die Co-Leitung und die Begleitpersonen.

Die Seniorenferien 2010 werden in der Kirchenzeitung „reformiert“ öffentlich ausgeschrieben und am Chilchefescht vom 28. / 29. November 2009 werden Anmeldetalons aufliegen.

Die Erfahrungen mit den Seniorenferien 2010 und die Auswirkungen auf den Stellenbeschrieb des Pfarramts II werden bei der Planung der nachfolgenden Seniorenferien miteinbezogen werden.

Der Kirchgemeinderat

Redaktion: Theres Imboden-Marti 033 822 55 77
Redaktionsschluss Ausgabe Dezember 2009: Donnerstag, 12.11.2009

BERICHT ÜBER DEN STUDIENURLAUB VON PFRN. MIRJAM WEY

«Herr, es ist Zeit, der Sommer war sehr gross»

Dankbar kann ich mit dem Dichter Rainer Maria Rilke im Rückblick auf meinen dreimonatigen Studienurlaub sagen: „Der Sommer war sehr gross“. Nach einigen Turbulenzen im letzten Winterhalbjahr war ich sehr erschöpft. Ich staune, wie ich mich in dieser Zeit erholen, mein Leben wieder ordnen und Vergangenes verarbeiten konnte und so wieder Kraft, Freude und neue Perspektiven erhalten habe. Das freie Sommerquartal hat mich reich beschenkt mit Zeit und Raum, um wieder einmal konzentriert theologisch zu arbeiten, meine Erkenntnisse zu vertiefen und „meine Theologie“ neu zu verorten. So verbrachte ich den ersten Teil meiner „Sabbat-Zeit“ am Heinzenberg in Graubünden, wo ich mich mit der Bibeldeutung des religiös-sozialen Theologen Leonhard Ragaz eingehend beschäftigte. Von der

Laube meines Rückzugsortes konnte ich die Kirche von Flerden sehen, wo Leonhard Ragaz vor mehr als hundert Jahren als Jungpfarrer wirkte. Seine Auslegung der Bibel hat mir wertvolle Impulse gegeben. „Das Reich Gottes und seine Gerechtigkeit“ – diese Botschaft Jesu nimmt bei Ragaz eine zentrale Stellung ein. Überzeugend weist er durch die ganze Bibel hindurch auf, dass Gott für die Kleinen, Gedeimigten und Unterdrückten Partei ergreift und so seinem Reich und seiner Gerechtigkeit zum Durchbruch verhilft. Ragaz zieht bei seiner Deutung der Bibel auch immer wieder Linien zur Gegenwart und hinterfragt kritisch die modernen Formen der Religion, der Politik und unseres Gesellschaftssystems. Das Gelesene verarbeitete ich jeweils auf ausgedehnten Wanderungen durchs Domleschg, durch die klei-

nen Dörfer am Heinzenberg und der näheren und weiteren Umgebung. Schön war auch der Besuch der vielen schlichten Kirchen am Weg. Ebenso wertvoll wie die theologischen Impulse in der ersten Urlaubshälfte waren die spirituellen der noch verbleibenden Zeit. Der Besuch der Exerzitienwoche in Rasa und dann der Aufenthalt in der evangelischen Frauengemeinschaft von Grandchamp haben wesentlich dazu beigetragen, meine Mitte, mein inneres Gleichgewicht wieder zu finden. Als Volontärin durfte ich das Leben der Schwestern von Grandchamp teilen. Ich lernte den wohlthuenden und ordnenden Wechsel zwischen Arbeit und Gebet kennen. Die Stille dieses Ortes, die Weite des Himmels über dem grossen Feld („Grandchamp“), die Herzlichkeit der Frauen, der offene ökumenische Geist, der hier atmet,

die Schönheit des Psalmengesangs, die überquellende Fülle des grossen Gartens, die Schlichtheit dieses Lebens in der Ausrichtung auf Gott und in der Aufmerksamkeit für seine Geschöpfe,... so viele gute Eindrücke leben in mir nach!

„Herr, es ist Zeit, der Sommer war sehr gross...“ – nun ist der Sommer vorbei (wenn Sie, liebe Leserin, lieber Leser, diesen Kurzbericht lesen, schon längst vorbei) und es ist Zeit geworden, die Aufgaben in meinem Pfarramt wieder aufzunehmen. Gestärkt und erneuert freue ich mich, wieder zurück zu sein. Und ich freue mich auch wieder auf Sie und auf die Begegnung mit Ihnen!

Mirjam Wey, Pfrn.

CHORGEMEINSCHAFT / PAULUS

Samstag **31. Oktober 2009**
um 19.30 Uhr
Konzerthalle Kursaal Interlaken

Sonntag **1. November 2009**
um 17.00 Uhr
Kulturkasino Bern

PAULUS

Oratorium von Felix Mendelssohn
Bartholdy

Chorgemeinschaft Unterseen
Kammerchor Seftigen
Kinderchor Seftigen und
Unterseen
OPUS Bern
Leitung:
Patrick Secchiari

Vorverkauf: www.beo-tickets.ch
Mail: info@paulus2009.ch
www.paulus2009.ch

TAUFEN

6.9.2009

- Kaufmann Florian Lukas geboren, 7.5.2009
- Jost Mischa geboren, 24.5.2009

27.9.2009

- Wenger Tony Adrian geboren, 3.7.2009

TRAUUNG

25.9.2009

- Egli Paul-Pierre und Egli-Wilhelm Eva von Luzern / Unterseen

KOLLEKTEN SEPTEMBER

06. Fr.	1440.00	Altersheime Rosenau und Jungfraublick
13. Fr.	192.40	Para los indios
20. Fr.	556.30	Bettagskollekte
27. Fr.	491.60	Mission 21

FERIENABWESENHEIT

Pfr. Theo Ritz: 2.11. bis 14.11.2009

AMTSWOCHE

01.11. bis 07.11. Pfr. D. Zubler
08.11. bis 14.11. Pfrn. M. Wey
15.11. bis 21.11. Pfrn. M. Wey
22.11. bis 28.11. Pfr. D. Zubler
29.11. bis 05.12. Pfr. D. Zubler